Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 86 (1960)
Heft: 45

Illustration: Um 1900 : Sie und Er und der Ballast
Autor: Bardet

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Siehe Rechtliche Hinweise.

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. Voir Informations légales.

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. See Legal notice.

Download PDF: 19.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Um 1900

Sie und Er und der Ballast

Briefe an den Nebelspalter

Ihr bodenständiger Kommentator Sepp Sempacher, über dessen offenes Wort wir uns immer wieder freuen, hat den Lesern im Nebelspalter vom 19. Oktober einen aus Lorbeeren und Gurken gemischten Salat helvetischer Ungereimtheiten serviert, in den auch die SUVA – wohl als saures Gürkchen – geraten ist. Dieses Gürkchen erweist sich nun bei näherer Betrachtung als Fremdkörper, der dem Salat aus Versehen beigemischt worden sein muß. Die Betreuung der Militärpatienten obliegt nämlich nicht der SUVA, sondern der vom Bund speziell für diesen Zweck geschaffenen Eidgenössischen Militärversicherung. Die Aufgabe der SUVA beschränkt sich auf die Durchführung der obligatorischen Unfallversicherung für Arbeiter und Angestellte gemäß Kranken- und Unfallversicherungsgesetz.

Da bekanntlich auch dem besten Koch bisweilen ein falsches Kräutchen in die Salatschüssel geraten kann, verzeihen wir Sepp Sempacher seinen kulinarischen Schnitzer und bitten ihn, unsere Ausführungen nicht etwa als Rüge, sondern als wohlgemeinte Aufklärung entgegenzunehmen.

Mit freundlichen Grüßen

Schweizerische Unfallversicherungsanstalt

KONGRESS HAUS ZÜRICH

Terrassen-Restaurant

Laden Sie Ihre Freunde auf unsere Terrasse ein.
Sie werden ihnen Freude bereiten.